



Online-Seminar

Zehn Jahre Arabischer Frühling – wie geht es weiter?

am Dienstag, 22. Juni 2021, von 17 bis 19 Uhr (W2504)

Zum Jahresanfang 2011 durchzog eine breite Protestwelle die gesamte arabische Welt. Gefordert wurden politische Teilhabe, wirtschaftliche Besserstellung und ein menschenwürdiges Leben. In diversen Staaten wie Ägypten, Libyen, Tunesien oder Jemen wurden die autoritären Staatschefs gestürzt.

Doch es gelang keine nachhaltige regionsweite Demokratisierung: Autoritäre Regierungen konnten sich mit unterschiedlichen Mitteln an der Macht halten, mancherorts zersplitterte die Protestbewegung. In einigen Ländern wie Libyen, Syrien oder dem Jemen brachen blutige Bürgerkriege aus und bremsen so die Risikobereitschaft der arabischen Bevölkerungen. Darüber hinaus suchten extremistische Gruppierungen wie der "Islamische Staat" von dem Umbruch zu profitieren, und auch externe Mächte mischten sich ein, um ihre eigenen Interessen zu verfolgen. Zehn Jahre nach dem Ausbruch der Proteste erleben wir nur in Tunesien eine Demokratisierung – und auch dort ist sie von Rückschlägen begleitet.

Wie stellt sich die aktuelle Situation dar, wie wird sich der arabische Raum im nächsten Jahrzehnt entwickeln? In unserem Online-Seminar wollen wir Ihnen vertieftes Wissen über diese Nachbarregion Europas vermitteln und so eine Grundlage schaffen für eine eigene Beurteilung der (aktuellen wie vergangenen) Entwicklungen.

Unser Referent: Dr. Martin Pabst ist selbständiger Politikwissenschaftler und Publizist und ein expliziter Kenner der arabischen Welt. Seit fast zwanzig Jahren engagiert er sich im Landesverband Bayern der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) und ist derzeit dessen Vorsitzender. Zudem ist Martin Pabst Mitglied des Redaktionsbeirats der Zeitschrift „Vereinte Nationen“.

Anmeldung

Auf unserer Homepage [https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=217](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=217) können Sie sich bis zum 21.06.2021 anmelden. Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr in Höhe von 18 Euro auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken: IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 / BIC BYLADEM1SWU.
Verwendungszweck: Name + W 2504

Vorbereitung und Technik-Check

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie am 22.06.2021 bis spätestens 10 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 22.06.2021 ab 16.30 Uhr einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis / Ersatz-Teilnehmende

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können Ihren PC, Laptop, Tablet oder das Smartphone benutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<https://www.zoom.us/download>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Sollten Sie nicht am Online-Seminar teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 21.06.2021 eine Ersatzperson zu benennen oder an einem anderen unserer Online-Seminare teilzunehmen.

Online-Flatrate

Für 75 Euro können Sie so viele unserer Online-Kurzseminare im Jahr 2021 buchen, wie Sie möchten. Alle Informationen dazu finden Sie auf <https://www.frankenwarte.de/die-akademie/aktuelles/126.Online-Flatrate-der-Akademie-Frankenwarte.html>.

Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V./ Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet. Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.



Gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

